



Anmeldung zur Sachkundeunterweisung
(Umgang mit pyrotechnischer Munition)
beim BLHV, Frau Schneider, Friedrichstraße 41,
79098 Freiburg, Tel. 0761/2713379

**Antrag auf Erteilung eines Munitionserwerbscheins
nach § 10 Abs. 3 Satz 2 WaffG
zum Erwerb von Pyro-Knallpatronen BAM PM II**

Personalien des Antragstellers

Name, ggf. Geburtsname		Vorname	
Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit	Beruf
Hauptwohnsitz: PLZ/Ort		Straße/Hausnr.	
Telefon privat	Telefon geschäftlich	Telefax	E-Mail
Weiterer Wohnsitz: PLZ/Ort		Straße/Hausnr.	
Wohnungen in den letzten 5 Jahren: PLZ/Ort		Straße/Hausnr.	

Besitzen Sie bereits Waffen oder Munition? ja nein Wenn ja, welche?

Zahl	Art	Erwerbsjahr

Wurde bereits eine waffenrechtliche Erlaubnis erteilt? ja nein

Art der Erlaubnis	Nr.
Ausgestellt am	Ausstellende Behörde

Wurde Ihnen bereits früher ein Munitionserwerbschein für pyrotechnische Munition erteilt?

ja nein Wenn ja, bitte diesen Munitionserwerbschein im Original beifügen.

Begründung des Antrages

Für welchen Zweck benötigen Sie die pyrotechnische Munition? (kurze Begründung)

Haben Sie bereits eine Sachkundeunterweisung abgelegt?

ja. Der Nachweis ist beigelegt. nein.

Wie bewahren Sie Ihre Munition auf?

- Stahlblechschrank mit Schwenkriegelschloss oder gleichwertigem Verschluss (z.B. Stangenschloss)
- Im abschließbaren Innenfach des Behältnisses Sicherheitsstufe _____ (Angabe der Sicherheitsstufe)
- sonstige Aufbewahrung der Munition

Bitte Nachweis in Form von Rechnung oder Fotos beigelegen!

Hinweis

Für das Verjagen von Schadvögeln in Natur- und Landschaftsschutzgebieten sowie flächenhaften Naturdenkmälern können zusätzlich Ausnahmegenehmigungen der unteren oder höheren Naturschutzbehörde notwendig werden. Dies muss im Einzelfall vor Erteilung eines Munitionserwerbsscheines geprüft werden.

Meine Angaben sind vollständig und entsprechen der Wahrheit.

Ort

Datum

Unterschrift

Anlagen

- Kopie des Nachweises über die Sachkundeunterweisung
- Kopie des Personalausweises (Vorder- und Rückseite)
- Nachweis über die Aufbewahrung der Munition

Bestätigung der Gemeinde

(Bitte unzutreffendes streichen!)

Der Antragssteller baut Reben / Obst / Gemüse an im Vollerwerb / Nebenerwerb.

Die Anbaufläche befindet sich in einem / keinem Natur- und Landschaftsschutzgebiet oder flächenhaften Naturdenkmal (ggf. nähere Angaben zur Lage der Flächen in dem Schutzgebiet auf einem Zusatzblatt).

Gemeinde:

Ort:

Datum:

Stempel, Unterschrift: